

Stadt erhoben.

Die Grundform Wr. Neustadt war rechteckig. Wr. Neustadt ist gut befestigt, besonders gegen die Einfälle der vom Osten kommenden Türken.

Unser <sup>erster</sup> Markt war auf dem Domplatz. Die Stadtpfarrkirche ist romanisch-gotisch, die Inneneinrichtung ist Barock, so wie das große Hauptportal. Die Kirche ist Maria Himmelfahrt geweiht.

1468 wurde das Bistum Wr. Neustadt gegründet, 1784 war die Verlegung nach St. Pölten.

Niederösterreich und Oberösterreich waren vorerst beim Bistum Passau. Die Verlegung, 1784, war trotz Widerstand Passaus wegen Reformmaßnahmen Josef II. notwendig.

Die Türme der Stadtpfarrkirche wurden 1884 abgetragen und erneuert. Die heutigen Turmhelme sind 8-eckig und aus Stein, denn sie mußten den Türkenkriegen harten Widerstand bieten.

Der Propsteihof (1740 - 1780) steht neben der Kirche.

Verwaltung:

Wr. Neustadt ist eine Stadt mit eigenem Statut; sie besitzt also die Rechte einer Bezirkshauptmannschaft.

Gründungsgeschichte:

Die Finanzierung erfolgte von Richard I (Löwenherz). Das Lösegeld sollte zwischen Leopold V. und dem Kaiser, ~~Friedrich~~ <sup>Heinrich</sup> VI. geteilt werden.